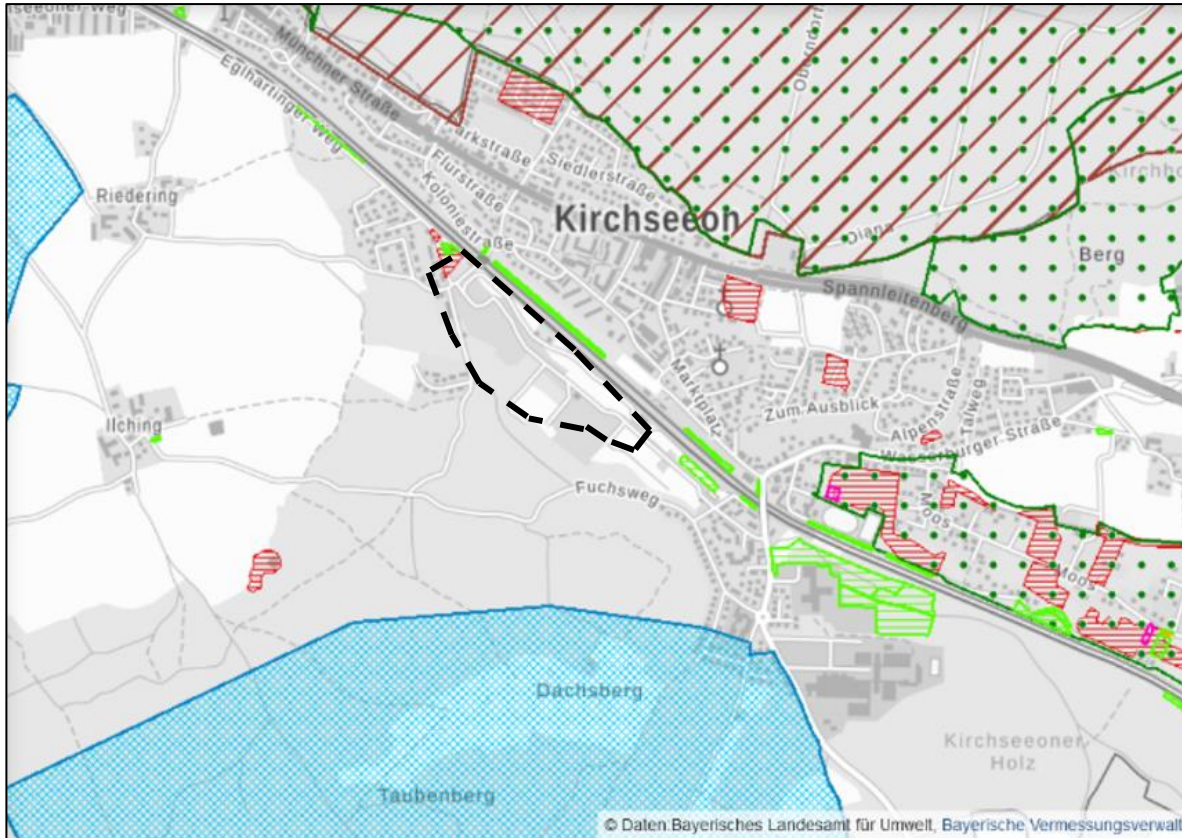


NATUR- UND ARTENSCHUTZ, FREIRAUM UND VEGETATION

PLANERISCHE RAHMENBEDINGUNGEN / SCHUTZGEBIETSAUSWEISUNGEN



Schutzgebiete

- Ökoflächenkataster
- Bayerische Biotopkartierung
- FFH-Gebiete
- Landschaftsschutzgebiete
- Trinkwasserschutzgebiet

➔ keine Schutzgebiete im
Einwirkungsbereich

Erläuterungen: hellgrün schraffiert = Ökoflächenkataster, rot waagrecht schraffiert = Flächen der bayerischen Biotopkartierung, dunkelgrün gepunktet = Landschaftsschutzgebiet, blau schraffiert = Trinkwasserschutzgebiet, rot schräg schraffiert = FFH-Gebiet

NATUR- UND ARTENSCHUTZ, FREIRAUM UND VEGETATION

VEGETATIONSKARTIERUNG 2022



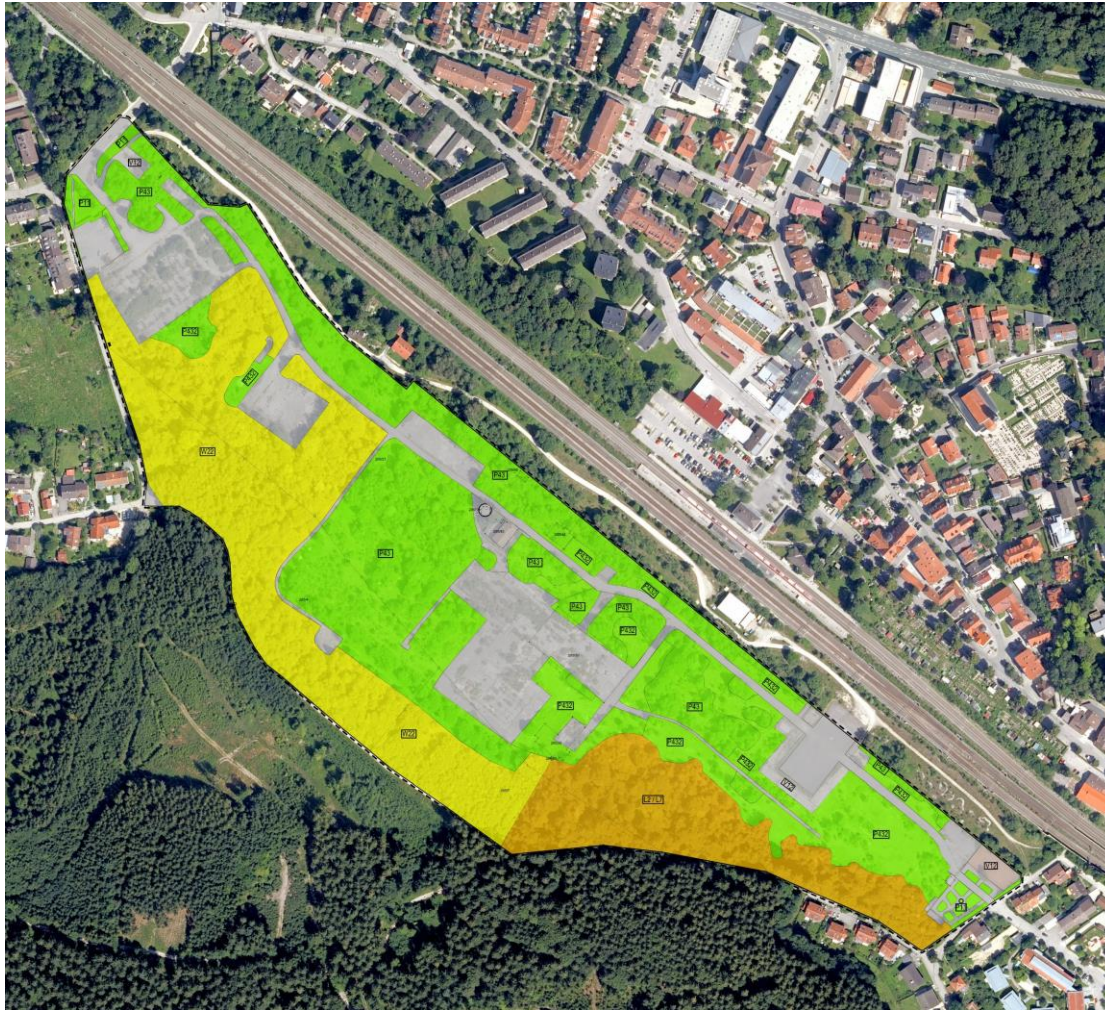
- Typische Vegetationsstrukturen von Industriebrachen
- Grundlage der Eingriffsregelung / Ökologische Flächenbilanzierung
- Vegetationsverluste infolge Bebauung, Altlastensanierung, Kampfmittelräumung
- Ausgleich innerhalb Baugebiet durch Begrünungsmaßnahmen

➔ *Ausgleichsmaßnahmen außerhalb des Baugebiets, falls erforderlich*

Code	Biotoptyp
G4	Trittrassen
P11	Parkanlage mit Baumbestand mittlerer Ausprägung
P432	Industriebrache mit artenarmen Ruderaffuren und lückiger Verbuschung
P43	Industriebrache mit Pioniergeholz und dichter Verbuschung auf teilversiegelten Böden
W22	Vorwald auf urban-industriellem Standort
L2 / L7	Laubmischwald, teilweise standortgerecht, mittlere Ausprägung
X4	Gebäude
V11	Asphaltierte Verkehrsfläche, teilweise mit Pioniergehölzen
V12	Teilversiegelte, stark verdichtete Flächen
Summe	

NATUR- UND ARTENSCHUTZ, FREIRAUM UND VEGETATION

VEGETATIONSKARTIERUNG



Bewertung der Vegetation

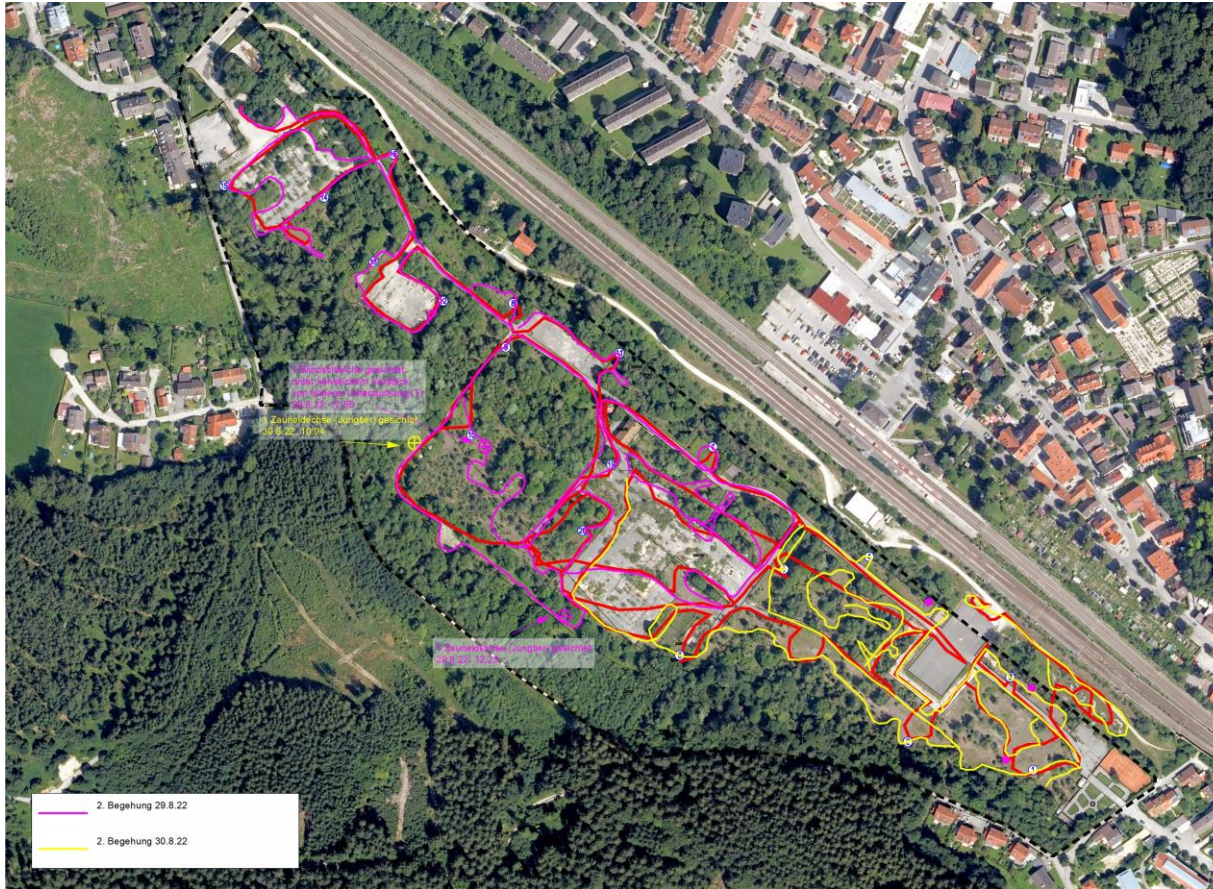
Wertigkeit	Fläche	Flächenanteil
Mittel/ hoch	1,8 ha	11 %
Mittel	3,9 ha	24 %
Gering	7,3 ha	44 %
keine	3,4 ha	21 %
Gesamt	16,4 ha	100 %

➔ hoher Anteil (65 %) *keine / gering*
 geringer Anteil (11 %) *mittel/ hoch*

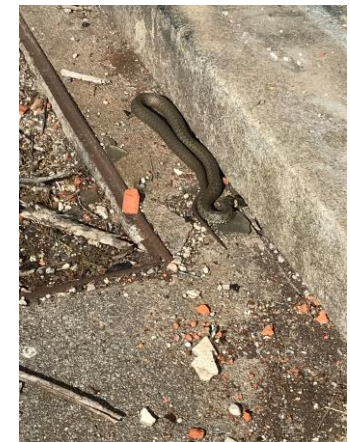
NATUR- UND ARTENSCHUTZ, FREIRAUM UND VEGETATION

Faunistische Erhebungen

Reptilien (Standarduntersuchungsmethoden im Zeitraum April – August)



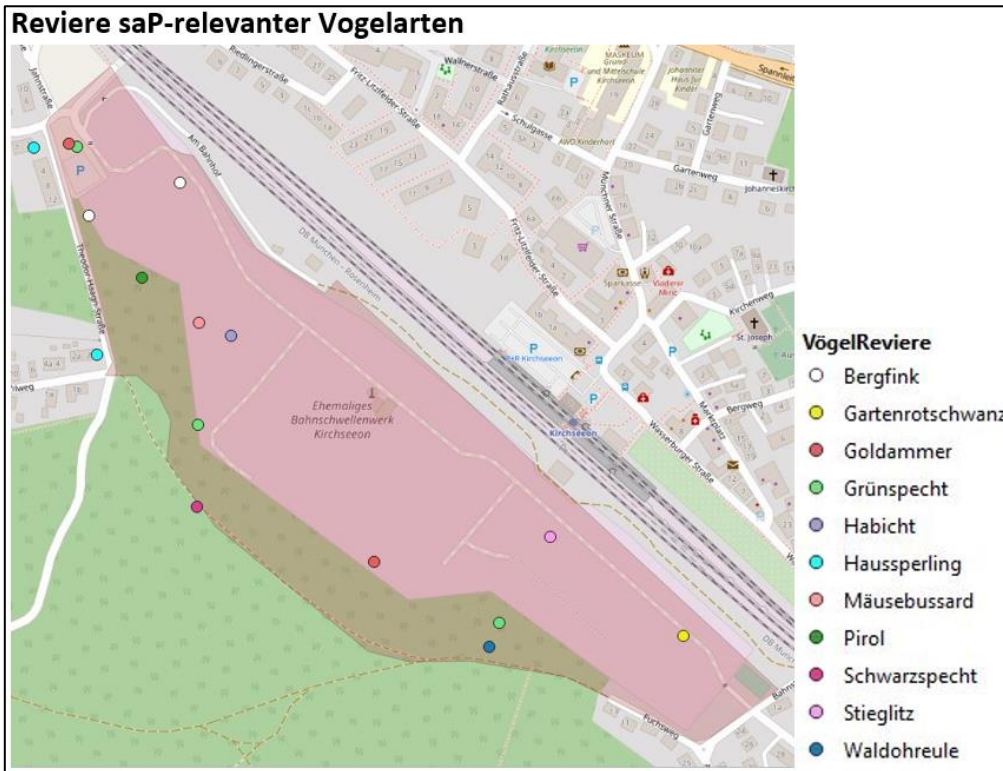
Zauneidechse
Blindschleiche
Ringelnatter



NATUR- UND ARTENSCHUTZ, FREIRAUM UND VEGETATION

Faunistische Erhebungen

Brutvögel (Standarduntersuchungsmethoden im Zeitraum März – August)



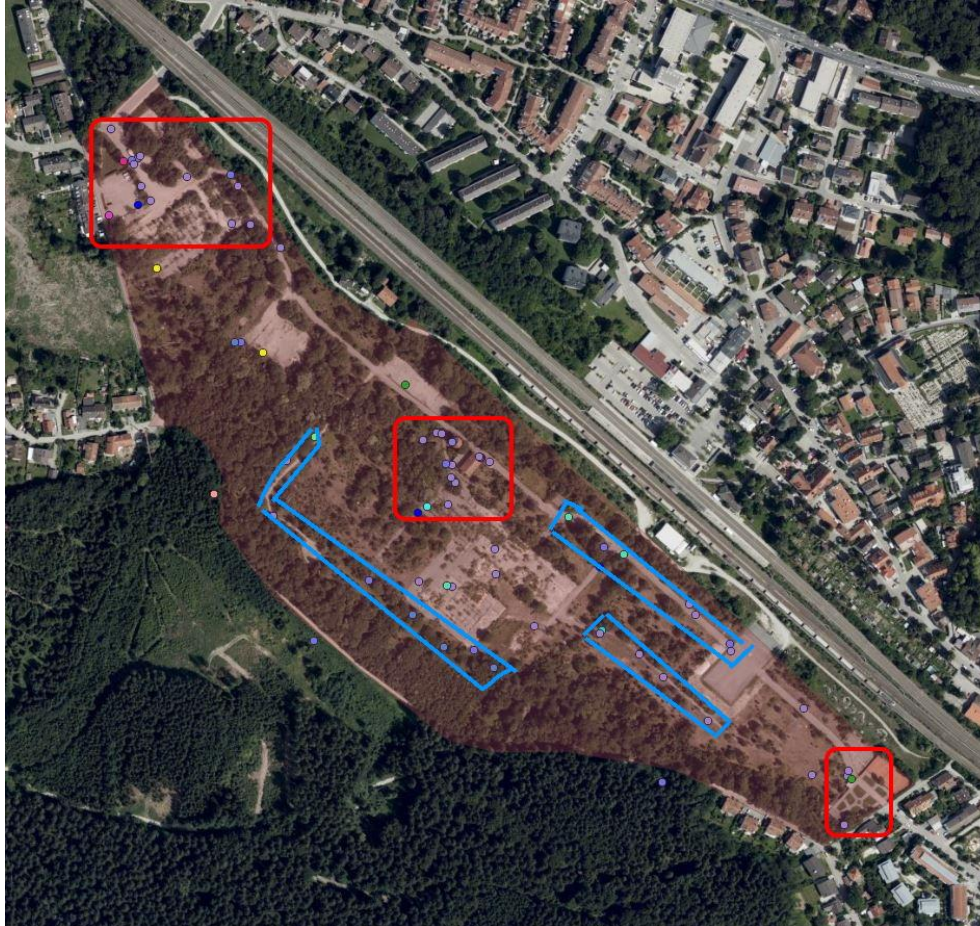
Planungsrelevante Vogelarten

Art	wissensch. Name	Status	RLB	RLD
Bergfink	<i>Fringilla montifringilla</i>	DZ	*	*
Gartenrotschwanz	<i>Phoenicurus phoenicurus</i>	DZ	3	V
Goldammer	<i>Emberiza citrinella</i>	NG	*	V
Grünspecht	<i>Picus viridis</i>	BV	*	*
Habicht	<i>Accipiter genilis</i>	NG	V	*
Haussperling	<i>Passer domesticus</i>	BV, zBb	V	V
Mäusebussard	<i>Buteo buteo</i>	NG	*	*
Pirol	<i>Oriolus oriolus</i>	DZ	V	V
Schwarzspecht	<i>Dryocopus martius</i>	Art vorh. außerhalb UG	*	*
Stieglitz	<i>Carduelis carduelis</i>	BV	V	*
Waldohreule	<i>Asio otus</i>	NG	*	*

NATUR- UND ARTENSCHUTZ, FREIRAUM UND VEGETATION

Faunistische Erhebungen

Fledermäuse (Standarduntersuchungsmethoden im Zeitraum April – Oktober)



Gattung	Arten	Vorkommen
Gattung Myotis	Bartfledermäuse	häufig
	großes Mausohr	selten
	Wimperfledermaus	selten
	Fransenfledermaus	selten
Gattung Pipistrellus	Zwergfledermaus	häufig
	Mückenfledermaus	selten
Gattung Barbastella	Mopsfledermaus	vereinzelt
Nyctaloide	Zweifarbflodermäus	vereinzelt
Gattung Plecotus	Langohren	selten

NATUR- UND ARTENSCHUTZ, , FREIRAUM UND VEGETATION

FAZIT

- keine Schutzgebiete im Einwirkungsbereich des Vorhabens
- Vegetation: geringer Anteil hochwertiger Strukturen im Plangebiet
- Vegetationsverluste infolge Bebauung, Altlastensanierung, Kampfmittelräumung
- Ausgleichsmaßnahmen innerhalb des geplanten Baugebiets (Begrünungsmaßnahmen)
- Ausgleichsmaßnahmen außerhalb des Plangebiets erforderlich (einschl. Umsiedlung von Reptilien vor Bauarbeiten)
- Untersuchungen Fauna (Fledermäuse, Vögel, Reptilien) abgeschlossen
- Vorgegebene Untersuchungsstandards (Begehungshäufigkeit, -zeiten)
- Nächste Schritte: Artenschutzbeitrag, Eingriffs-/ Ausgleichsbewertung im Bauleitplanverfahren